

FILM  
PLAKAT  
KUNST

DIETRICH LEHMANN  
UND DER HEIDELBERGER  
FILMCLUB DER 50ER JAHRE

27. OKTOBER 2017 BIS 15. APRIL 2018  
UNIVERSITÄTSMUSEUM HEIDELBERG

# KUNST AM MITTAG

Begleitprogramm zur Ausstellung

Kurzführungen, donnerstags, 13 Uhr s.t., Dauer: 15 Min.

9. November 2017

**Heidelberg eine  
Kinohauptstadt?**

Lea Cloos

23. November 2017

**Filmplakate als  
Kunst**

Nadine Schwuchow

7. Dezember 2017

**Schrift als Bild?**

**Dietrich Lehmanns  
Plakat zu *Rashomon***

Laura Rehme

11. Januar 2018

**Geschichte des  
Films und Filmclubs  
in Westdeutschland**

Maximilian Kraemer

Moritz Schwörer

25. Januar 2018

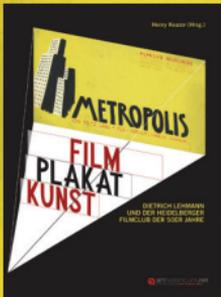
**Der Heidelberger  
Filmclub**

Aliena Guggenberger

Universitätsmuseum

Grabengasse 1

69117 Heidelberg



Henry Keazor (Hrsg.)

**Film Plakat Kunst. Dietrich Lehmann und der  
Heidelberger Filmclub der 50er Jahre**

Erschienen bei arthistoricum.net, 145 Seiten

DOI: 10.11588/arthistoricum.299.407

ISBN: 978-3-946653-72-1 (PDF, kostenlos)

978-3-946653-71-4 (Softcover, 28,90 €)



In den 50er Jahren schuf der Medizinstudent Dietrich Lehmann (1929-2014) handgemalte Filmplakate für den studentischen Filmclub Heidelberg, dessen Wirken über Heidelberg hinaus eine beachtliche Strahlkraft in das bundesrepublikanische Nachkriegsdeutschland hatte. Der die gleichnamige Ausstellung des Universitätsmuseums Heidelberg begleitende Katalog ordnet die Plakatschöpfungen Lehmanns innerhalb der Entwicklungsgeschichte des Filmplakats ein und setzt sich in Beiträgen mit der Geschichte des Heidelberger Filmclubs wie der Filmclubs in Deutschland generell auseinander. Darüber hinaus werden Hintergründe zur nationalen und lokalen Kinogeschichte beleuchtet und die Persönlichkeit Dietrich Lehmanns vorgestellt.